

# KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKSRÄTE



Wien – Landstraße



**Betreff: Herstellung von provisorischen Blindenleitsystemen während Bauarbeiten**

Der unterfertigte Bezirksrat der FPÖ – Landstraße stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 23. Juni 2016 folgenden

## Antrag

Die MA 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten) wird ersucht, bei zukünftigen Baustellen, dafür Sorge zu tragen, dass die zuständigen Baufirmen, welche Blindenleitsysteme entfernen, bis zur endgültigen Wiederherstellung provisorische Blindenleitsysteme anbringen.

## Begründung

Am Beispiel des Rochusmarktes sieht man, dass das Blindenleitsystem vor den Ständen 8,18, und 33 durch Grabungsarbeiten bereits vor mehreren Monaten entfernt und bis dato nicht mehr hergestellt wurde. Dadurch kommt es für Personen mit einer Sehbeeinträchtigung immer wieder zu gefährlichen Situationen, da diese mit Ihrem Langstock das Blindenleitsystem suchen, es jedoch nicht finden und somit die Orientierung verlieren. Diese Situation kommt häufig vor, da der Bus 4A, welcher direkt von der Wittelsbachstraße, in welcher sich das Bundesblindeninstitut befindet, am Rochusmarkt anhält. Anzumerken ist, dass die Station für die sehbeeinträchtigten Personen ein Verkehrsknotenpunkt ist. Die Situation kann auch an anderen Orten im Bezirk entstehen, weshalb es notwendig wäre, dass beim Entfernen von Blindenleitsystemen bis zur endgültigen Herstellung, Provisorien aufgestellt werden. Dies würde den sehbeeinträchtigten Menschen eine enorme Hilfe sein.

Bez.-Rat Jochen Koller